

# Vorwort

Die Idee für dieses Buch entstand im Rahmen eines Projekts einer internationalen Steuerberatungs- und Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, bei dem sich zeigte, dass die Qualifizierung ausländischer Gesellschaftsformen für die Praxis durchaus zeitaufwändig und komplex ist. Eine aktuelle und umfangreiche Auflistung ausländischer Rechtsformen – um in einer pragmatischen Form die grundsätzliche steuerliche Qualifizierung zu beurteilen – gibt es weder von Seiten der Finanzverwaltung noch in der Literatur. Diese Lücke soll mit dem vorliegenden Werk geschlossen werden, wobei zum einen die theoretischen Grundlagen für die Qualifizierung ausländischer Rechtsformen aufgearbeitet und andererseits im Anschluss praktisch verwertbare Hilfestellungen für die Qualifizierung konkreter ausländischer Rechtsformen gegeben werden sollen.

Die Ausführungen zu den theoretischen Grundlagen bauen zu weiten Teilen auf der Dissertation von *Erik Pinetz* auf, die er während seiner Zeit als Assistent am Institut für Österreichisches und Internationales Steuerrecht der Wirtschaftsuniversität Wien verfasst hat. Dementsprechend gilt sein Dank insbesondere den Professoren des Instituts – allen voran natürlich dem Betreuer der Dissertation, Herrn Univ.-Prof. *Dr. Claus Staringer* und dem Institutsvorstand, Herrn Univ.-Prof. *Dr. DDR. h.c. Michael Lang* –, die mit ihren Anregungen und Diskussionen immer hilfsbereit zur Seite gestanden sind. Dem Linde Verlag und seinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, allen voran Frau *Mag. Angelika Glaser*, wird für die rasche und professionelle Durchführung des Publikationsvorhabens gedankt.

Abschließend wollen wir anmerken, dass sich die Entwicklungen im Hinblick auf die Qualifizierung ausländischer Rechtsformen immer im Fluss befinden und wir daher für jede Anregung zur Aktualisierung/Ergänzung/Änderung sehr dankbar sind.

Wien, November 2018

*Erik Pinetz*  
*Gerhard Steiner*